

MITEINANDER

... heißt auch: Sich auf Neues einlassen. Manchmal auch Abschied nehmen.

Mit der Verabschiedung der Regionalreferenten Ruprecht Beuter und Dietmar von Blittersdorf wurden die Regionalstellen Nordpfalz und Vorderpfalz aufgelöst. Die Erwachsenenbildung wurde personell in die Verantwortung der Kirchenbezirke gelegt. Dort arbeiten sich derzeit Kolleginnen und Kollegen ein und stehen Ihnen mit Rat und Tat zur Verfügung. Kontaktdaten erhalten Sie bei uns.

Diese Entwicklung entspricht einer Neuorganisation in unserer Verwaltung und im kommenden Jahr einen Wechsel an Zuständigkeiten. Möglicherweise ändern sich einige AnsprechpartnerInnen, Sie erhalten in gewohnter Weise die

Informationen die Sie zur Anmeldung für Veranstaltung bzw. Nutzung unserer Angebote benötigen. Kommen Sie auf uns zu, sprechen Sie uns an, wir freuen uns auf Sie.



Gerd Kiefer
Geschäftsführender Leiter



Annetra Schwarz
stv. Leiterin

der Evangelischen Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft

VERANSTALTUNGEN UND THEMEN

KIRCHENFÜHRERHAUSBILDUNG

„Kirchenräume lebendig machen“ für zukünftige KirchenführerInnen startet im November 2017 mit einem Schnuppertag (s. Vorderseite). Kirchenräume faszinieren Menschen: Sei es im Urlaub oder beim Wandern, sei es zum Atem holen, zwischendurch oder im Gottesdienst - BesucherInnen lassen sich von der Architektur und der spirituellen Ausstrahlung von Kirchen ansprechen. Kirchenpädagogische Kirchenführungen versuchen, neue Zugänge zu Kirchen zu eröffnen und sie mit ihren spirituellen und historischen Besonderheiten zu erschließen. Erstmals als Kooperation in ökumenischer Trägerschaft mit der Katholischen Erwachsenenbildung des Bistums Speyer. Fordern Sie den ausführlichen Prospekt an: Per E-Mail an alexandra.linsmayer@evkirchepfalz.de oder telefonisch unter 0631 3642-122.



FACHTAG ZUM 7. ALTENBERICHT



Mit der Aufwertung des Nahraumes, der Verörtlichung der Seniorenpolitik und der Betonung der Bedeutung der Zivilgesellschaft für die Gestaltung des sozialen Miteinanders, der geräten Kirchengemeinden mit ihrem Beitrag zur Entwicklung des Sozialraumes neu in den Blick. Wie sind hierfür die (kirchen)politischen Bedingungen in der Pfalz für einen gelungenen Weg zur sorgenden Gemeinde? Was ist gut, vor welchen Herausforderungen stehen wir? Diesen Fragen gehen nach Fachvorträgen Landes- und Kommunalpolitik sowie kirchliche Verantwortliche im Gespräch mit den TeilnehmerInnen, die aktiv in Seniorenarbeit tätig sind, nach. Flyer mit allen Infos versendet Sandra Huber: E-Mail an sandra.huber@evkirchepfalz.de oder telefonisch unter 0631 3642-140.

NEUES BUCH „GESTÄRKT UND LEBENDIG“

Gleich sechs Autoren stellen 21 Rituale in der christlichen Männerarbeit in Theorie und Praxis vor. Das 269 Seiten starke Handbuch ist für 19,80 € zuzüglich Porto bestellbar bei Monika Dähmlow unter 0631 3642-102.



Veranstaltungstipps speziell für Männer unter www.maennernetzpfalz.de

HAUS DER FAMILIE LANDAU: NEUE AUSBILDUNG STARTET IM NOVEMBER 2017: „ABENTEUERKINDERWELT“



An zwei Wochenenden, vom 17. bis 19. November und vom 12. bis 14. Januar 2018 können sich InteressentInnen nach diesem Konzept der ganzheitlichen Förderung von Kindern im Alter zwischen 6 Monaten und 3 Jahren ausbilden lassen. Ein Teil der Kosten wird bei einer zukünftigen Honorartätigkeit im Haus der Familie erstattet. Anmeldungen bis 16. Oktober, weitere Infos erhalten Interessierte im Haus der Familie unter 06341 9858-18. Mehr zur Programmviefalt unter www.hausderfamilie-landau.de.

AUSSTELLUNGEN

Zwei Ausstellungen in Kaiserslautern verdienen besondere Aufmerksamkeit: Sind Kriege unvermeidlich? Muss Militär geschickt werden, um „humanitär“ zu intervenieren? Welche Alternativen gibt es? Die vom Friedensmuseum und dem Bund für Soziale Verteidigung erarbeitete Ausstellung zeigt weltweite Beispiele „Gewaltfreier Interventionen“. In Kooperation mit der Pfälzer Initiative „Entrüstet Euch!“ und der Projektgruppe „Frauen wagen Frieden“ ist „**WoW - Wirksam ohne Waffen**“ ab der Eröffnung am 31. Juli um 17 Uhr bis 25. August im Rathaus Kaiserslautern zu sehen.

Am 18. September wird die Ausstellung „**Schleier & Entschleierung**“ in der Stadtparkasse Kaiserslautern eröffnet und fördert das differenzierte Hinsehen bei Kopftuch und Schleier. Ein pauschales „dafür“ oder „dagegen“ wird der Vielfalt der Motive, einen Schleier zu tragen, nicht gerecht. Die sieben Kapitel der Ausstellung, die es bis zum 6. Oktober in Kaiserslautern zu besichtigen gibt, erzählen die faszinierende Geschichte des Schleiers: Diesen hat es immer - von der Antike bis heute, in verschiedenen Religionen und Kulturen, in unterschiedlichsten Ausprägungen und mit unterschiedlichsten Begründungen gegeben. Ansprechpartnerin dieser Kooperation mit dem Interreligiösen Forum und dem Protestantischen Kirchenbezirk Kaiserslautern ist bei der Arbeitsstelle Claudia Kettering: 0631 3642-233.



VERANSTALTUNGSREIHEN

Donnerstag, 5.10.
Altenarbeit praktisch | „Meine Biografie - erfüllte Zeit - geschenkte Zeit“
18 - 20 Uhr | Pirmasens | 5 € | Wilfried Wierzbicki | Sandra Huber: 0631 3642-140

Donnerstag, 19.10.
Altenarbeit praktisch | Auf dem Weg nach Bethlehem
18 - 21 Uhr | Friedelshausen | 10 € | Elisabeth Peter, Elke Pfeiffer | Sandra Huber: 0631 3642-140

Ab Samstag, 25. - 26.11.
T'ai Chi Ch'uan | Wochenendkurs
Kaiserslautern | 85 € | Bärbel Koderisch | Sandra Huber: 0631 3642-140

AUSBLICK
März 2018
Wohlfühltag für Körper, Geist, Seele - Oasentage für Frauen
Bad Kissingen | ca. 400 € im DZ | Claudia Kettering: 0631 3642-233



WEITERE ANGEBOTE DER EVANGELISCHEN ARBEITSSTELLE



Beratung bei Mobbing, psychischen Belastungen und Konflikten am Arbeitsplatz
Beratung in Ludwigshafen, Zweibrücken und Kaiserslautern | 0631 3642-131

Berta-Steinbrenner-Fonds: Bürgschaften & Darlehen für Frauen in Verschuldungssituationen
Erika Braun: 0631 3642-228

eFa | Zeitschrift von Frauen (nicht nur) für Frauen
Probeexemplar und Abo | Erika Braun: 0631 3642-228

Ehrenamtliche Arbeitsmarktmentoren: Unterstützung bei der Suche eines neuen Arbeitsplatzes
In Kooperation mit Freiwilligenagentur, Wirtschaftsförderung | Sascha Müller: 0631 3642-101

Familienlandheime Aschbacherhof, Kirkel und Pirmasens-Langmühle
Vermietung für Familien und Gruppen | Monika Dähmlow: 0631 3642-102

FASD-Beratung: Kinder mit Fetalem Alkoholsyndrom
Infos und Beratung für Fachleute und Familien | Claudia Kettering: 0631 3642-233

Initiative „Frauen für Flüchtlingsfrauen“
Netzwerktreffen in Kaiserslautern | Claudia Kettering: 0631 3642-233

Landwirtschaftliche Familienberatung der Kirchen
Sascha Müller | Brigitte Doll: 0631 3642-203

Männergruppen in Kaiserslautern, Pirmasens, Speyer, Kandel, Landau (2. Montag im Monat) | Ludwigshafen (2. Donnerstag im Monat) | jeweils 19:30 - 21:30 Uhr | Gerd Humbert: 0631 3642-107

Materialbestellung für den Weltgebetstag 2018
Ab Mitte Oktober bis Ende 2017 | Doris Borger: 0631 3642-230, Fax -231
Ab Januar 2018 | Erika Braun: 0631 3642-228, Fax -231

Projektgruppe „Frauen wagen Frieden“ | Monatliche Treffen
15.8. | 18.10. | 17.11. | 15.12. | jeweils 14:30 Uhr | Kaiserslautern | Waltraud Bischoff: 06394 353

„Schattenkinder“: Frauen mit Gewalt- und Missbrauchserfahrungen in der Kindheit
Gruppentreffen und Beratung | Kaiserslautern | Claudia Kettering: 0631 3642-233

Treffpunkt Meditation-Herzensgebet
Jeden Dienstag 19:30 - 21 Uhr | Samstag 23.9. | 28.10. | 18.11. | 16.12.
Friedenskirche Kaiserslautern | Ute Bauer-Wittrick, Doris Hissler | Ute Bauer-Wittrick: 0631-13248

Gönnen Sie sich oder einer lieben Freundin sechs Ausgaben unserer Zeitschrift „eFa“ von Frauen (nicht nur) für Frauen. Für nur 19,80 €

KONTAKT

Ihre Fragen und Anregungen helfen uns dabei, unser Angebot weiterzuentwickeln:

Print kompensiert



IN KAISERSLAUTERN

Evangelische Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft

Unionstraße 1
67657 Kaiserslautern
Tel.: 0631 3642-111
Fax: 0631 3642-153
E-Mail: evarbeitsstelle.kl@evkirchepfalz.de
www.evangelische-arbeitsstelle.de



IN LANDAU

Evangelische Arbeitsstelle
Bildung und Gesellschaft
Ev. Familienbildungsstätte | Haus der Familie
Kronstraße 40
76829 Landau
Tel.: 06341 9858-0
Fax: 06341 9858-20
E-Mail: evarbeitsstelle.ld@evkirchepfalz.de
www.hausderfamilie-landau.de

- Bitte in einem ausreichend frankierten Briefumschlag verschicken -

SEPA Lastschriftmandat

Ich ermächtige / Wir ermächtigen die Evangelische Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft, Zahlungen von meinem / unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein / weisen wir unser Kreditinstitut an, die von der Evangelischen Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft auf mein / unser Konto gezogene Lastschrift einzulösen.
Hinweis: Ich kann / Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem / unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Der Umfang der Ermächtigung dieses Mandats umfasst alle anfallenden Abbuchungen für Maßnahmen / Veranstaltungen der Evangelische Arbeitsstelle Bildung und Gesellschaft.

Name, Vorname

Straße PLZ, Ort

DE IBAN

Kreditinstitut (Name und BIC)

(Ihre Mandatsreferenznummer wurde Ihnen bereits mitgeteilt oder wird Ihnen, nach der Anmeldung, gesondert bekannt gegeben).
Bitte beachten Sie, dass für die Vorankündigung der Lastschrift eine verkürzte Frist von spätestens 5 Kalendertagen gilt.

Ort, Datum, Unterschrift